

P.P.A – CH-3280 Murten, R. Wirz, Schulgasse 10

Murten, 2. September 2009

An die lokalen und regionalen Medien

PRESSECOMMUNIQUE

JA zur befristeten IV-Sanierung und zu sinnvollen Ladenöffnungszeiten

Die FDP des Seebezirks sagt JA zur IV-Zusatzfinanzierung, die den Weg zu einer nachhaltigen Sanierung der IV freimacht. Sie unterstützt ferner die neuen Ladenöffnungszeiten am Samstag.

JA zur befristeten IV-Zusatzfinanzierung

Die Invalidenversicherung hat heute Schulden im Umfang von CHF 13 Mrd. Diese nehmen durch die jährlichen Defizite von CHF 1,4 Mrd. ständig zu. Heute belastet dies die AHV-Kasse, da diese die IV für deren Fehlbeträge stützt. Damit muss Schluss sein. Denn die IV muss auf nachhaltig sichere Beine gestellt werden. Hierzu bedarf es des JA der Stimmbürgerinnen und Stimmbürger am 27. September 2009. Mit der Abkoppelung der IV von der AHV wird der Weg für mehr Transparenz und weitere, absolut notwendige Sanierungen geöffnet. Nur durch den so erzeugten Druck, werden die eidgenössischen Parlamentarier die IV ohne Wenn und Aber bis zum Ablauf der Zusatzfinanzierung 2017 sanieren müssen.

JA zum Verzicht auf die allgemeine Volksinitiative

Die allgemeine Volksinitiative ist ein Rohrkrepieler. Sie bringt den Bürgerinnen und Bürgern nichts, was sie nicht schon mit der Verfassungsinitiative erreichen könnten. Ganz im Gegenteil: Die allgemeine Volksinitiative, für die es wie bei der Verfassungsinitiative 100'000 Unterschriften braucht, ist für Initianten viel zu unsicher in der politischen Wirkung. Da sie toter Buchstabe bleiben würde, soll auf sie verzichtet werden. Die Volksrechte werden dadurch nicht eingeschränkt.

JA zu sinnvollen Ladenöffnungszeiten

Die Ladenöffnungszeiten im Kanton Freiburg sollen am Samstag um 1 Stunde bis 17.00 Uhr verlängert werden. Kompensiert wird diese Verlängerung mit der Kürzung des Abendverkaufs an einem Wochentag im gleichen Umfang. Auch wenn die Verkürzung des Abendverkaufs zu bedauern ist, kann die neue Lösung doch als ausgewogen bezeichnet werden. Dadurch werden die Freiburger Geschäfte gegenüber den Nachbarkantonen nicht mehr länger benachteiligt. Statt Arbeitsplätze in anderen Kantonen zu fördern, sollten wir Freiburger Geschäften ermöglichen, diese in unserem Kanton anzubieten. Der Schutz der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer ist im Übrigen gesetzlich sicher gestellt.

Für weitere Informationen:

Silvan Jampen, Präsident FDP des Seebezirks, Tel. 079 290 24 43